

**der Stadt Vienenburg  
über die Aufhebung von satzungsrechtlichen Regelungen  
der Stadt Vienenburg im Zuge der Eingliederung in die Stadt Goslar**

Aufgrund der § 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 31. Oktober 2013 (Nds. GVBl. S. 258) i. V. m. § 2 des Gesetzes über die Vereinigung der Städte Vienenburg und Goslar, Landkreis Goslar, vom 19. Juni 2013 (Nds. GVBl. S. 163) hat der Rat der Stadt Vienenburg in seiner Sitzung am 26. November 2013 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1**

**Aufhebung der Verordnung zur Aufrechterhaltung der  
öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Vienenburg**

Die Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Vienenburg vom 10. März 2005 wird aufgehoben.

**Artikel 2**

**Änderung der Entschädigungssatzung**

Die Satzung der Stadt Vienenburg über Aufwandsentschädigung, Ersatz von Auslagen und Verdienstaufschlag (Entschädigungssatzung) vom 28. Februar 2012 wird wie folgt geändert:

Die §§ 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11 Abs. 4 Buchstabe l) und 12 werden ersatzlos gestrichen.

**Artikel 3**

**Aufhebung der Satzung über die Nichtbeschäftigung  
einer hauptberuflichen Frauenbeauftragten**

Die Satzung der Stadt Vienenburg über die Nichtbeschäftigung einer hauptberuflichen Frauenbeauftragten vom 24. September 1996 wird aufgehoben.

**Artikel 4**

**Aufhebung der Verwaltungskostensatzung**

Die Satzung der Stadt Vienenburg über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungsbereich (Verwaltungskostensatzung) vom 25. Juni 1996 in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 28. Februar 2013 wird aufgehoben.

**Artikel 5**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2014 in Kraft

Vienenburg, 26. November 2013

Stadt Vienenburg  
Die Bürgermeisterin

gez.

Astrid Salle-Eltner